

Duell an den Kochtöpfen

Sonntag, 07. April 2013, 10:25 Uhr

Am 30. April wird die Turnhalle der Tabaluga-Schule in Worbis zu einer Koch-Arena. Zwei Teams mit regional bekannten Köchen und Koch-Laien liefern sich einen Wettstreit, den es so nicht einmal im Fernsehen gibt. Denn an den Kochtöpfen stehen Kochprofis und behinderte Menschen von der Lebenshilfe...



In den vergangenen Tagen wurde schon fleißig geprobt und getestet

Wie kam es zu dieser Idee?

Das Mitarbeiterteam der Außenwohngruppe der Lebenshilfe in Worbis hat am Anfang dieses Jahres interessierte Nachbarn zu einem Neujahrskaffee eingeladen. Hier entstand die Projektidee zu einer gemeinsamen öffentlichkeitswirksamen Aktion.

Die Bewohner der Wohnstätte/ Außenwohngruppe/ Betreutes Wohnen lernen in ihrer Freizeit die Grundlagen des Kochens und können schon kleine Gerichte unter Anleitung zubereiten. So entstand die Idee, in mehreren Kochgruppen, bestehend aus Menschen mit und ohne Behinderung einen Kochwettbewerb zu veranstalten. In jedem Koch- Team bereitet man die Aktion gemeinsam vor und führt sie gemeinsam aus. Als Wettkampfleiter wird ein renommierter Koch durch die Veranstaltung führen und die Mannschaften betreuen.

Im Anschluss werden alle Teilnehmer prämiert. Die Koch Show klingt mit einem bunten Miteinander mit Musik aus. Das Ganze startet am 30. April 2013 um 16 Uhr in der Turnhalle der Tabaluga-Förderschule in Worbis. Mit der Aktion Kochduell wollen wir auf die Situation von Menschen mit

Behinderung aufmerksam machen und das Thema Inklusion öffentlich machen. Eingeladen werden Medien, Politiker, Multiplikatoren und die Bevölkerung.

Durch die Einbindung von Menschen mit und ohne Behinderung in eine Show und einen gemeinsamen Wettstreit, unter Beteiligung eines breiten Publikums, zeigen wir ein Stück Normalität im gemeinsamen Leben und in der Durchführung gemeinsamer Aktivitäten. Außerdem soll es Spaß und Freude vermitteln.

Durch die Öffnung nach Außen und den Show- bzw. Wettbewerbscharakter werden Gefühle von gemeinsamer Zielorientierung, Ehrgeiz und Teamgeist zwischen Menschen mit und ohne Behinderung geweckt und gefördert.

Die Mannschaften werden jeweils von einem namenhaften Koch der Region angeführt und angeleitet. Guido Zinke, Chef des renommierten Restaurants „Der Zinke“ und Ralf Svatos, Inhaber des preisgekrönten Restaurants „Rollns Keller“ haben sich spontan dazu bereit erklärt. Sie übernehmen auch die Moderation und sorgen mit dem Wettstreit auch für Unterhaltung. Dadurch wird die Koch Show ihrem Showcharakter gerecht und unterhaltsam für das Publikum.

Gemeinsam mit diesen namenhaften Köchen wird außerdem ein Kochbuch erstellt, in dem Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam in den Küchen der Gastronomen und in der Lehrküche der Tabaluga-Förderschule der Lebenshilfe Leinefelde-Worbis Gerichte kochen und ihre Rezepte in einem speziellen Buch vorstellen.

Zehn Bewohner der Wohnstätte und des Betreuten Wohnens der Tom-Mutters-Wohnstätte in Worbis und zehn Bürger aus dem Landkreis kochen für eine Jury und alle Gäste, die herzlich willkommen sind. Mit großer Freude stellen sich Ortsbürgermeister Franz Jaworski, Pfarrer Leo Fischer, Reinhard Förtsch, Jürgen Hartmann, Maria Franke, Andre Glahn, Karl – Heinz Wittkowski, Astrid Brinkmann, Inge Fromm und Frau Lintzel als Hilfeköche zur Verfügung.

Zum Wettstreit sind alle interessierte Bürger herzlichst eingeladen und willkommen. Sie sollen nicht nur die Teams anfeuern und motivieren, auch sie dürfen an der Verkostung teilnehmen und ihr Votum abgeben. Zur eigentlichen Jury, die die einzelnen Gerichte bewertet, gehören neben Kommunalpolitikern, Vorstandsmitgliedern, Medienvertretern und Vertretern der Öffentlichkeit auch Nachbarn und Bewohner. Die gesamte Veranstaltung wird musikalisch begleitet.

Im Anschluss an den Kochwettstreit feiern alle gemeinsam ein großes

Fest mit Musik und Tanz. Beim fröhlichen Beisammensein wird es Gelegenheit geben, gemeinsam zu essen, Erfahrungen auszutauschen, ungezwungen miteinander zu reden und sich kennenzulernen. Diese Aktion wird gefördert von Aktion Mensch.

Gisela Reinhardt